

SOLARE TRINKWASSERVERSORGUNG UND BELEUCHTUNG FÜR GEMEINSCHAFTEN

Den ländlichen Gebieten Burkina Fasos mit ihrer unterentwickelten Infrastruktur fehlt die Elektrizität, aber auch der allgegenwärtige Zugang zu gesundem Wasser, der in unseren Regionen selbstverständlich ist. Grundwasser ist überall vorhanden. Wo keine genügende Versorgung der Bevölkerung mit Wasser guter Qualität besteht, muss Wasser - oft weit entfernt von unserer Vorstellung von Trinkwasser - mühsam hergeholt oder gekauft werden und wird entsprechend sparsam eingesetzt. Die negativen Konsequenzen sind zahlreich: Zeit und Geld gehen verloren, die Gesundheit wird dauernd belastet, die hygienischen Verhältnisse sind schlecht, und eine private Landwirtschaft in kleineren Gärten ist nicht bezahlbar.

Eine Lösung besteht darin, eine solare Anlage zu bauen, die dank Sonnenenergie Wasser aus einer unterirdischen Quelle in einen grossen Wassertank hinaufpumpt; die Gemeinschaft erhält dadurch gutes Wasser für die Ernährung von Menschen und Tieren, für die Hygiene und für den Garten. Eine Besonderheit unserer Projekte besteht darin, die Wasserversorgung mit dem Betrieb einer Schule zu koppeln. Dies verbessert die Überwachung der kostbaren Anlage und erlaubt es auch, einen Schulgarten für Unterricht und Gemüseproduktion zu pflanzen. Die für die Pumpe erforderliche solare Energie kann auch abends für die Beleuchtung verwendet werden, was die Lebens-, Arbeits- und Unterrichtsbedingungen verbessert.

BIBEL- UND LANDWIRTSCHAFTSSCHULE (EFBAB) IN BANANKÉLÉDAGA

Wo und für wen: Banankélédaga ist ein Dorf etwa 15 Kilometer westlich von Bobo-Dioulasso. Eine Schule für biblische Kunde und Landwirtschaft (EFBAB, École de Formation Biblique et Agricole de Banankélédaga) existiert dort seit bald 40 Jahren. Der Betrieb erfordert viel Energie für die Gewinnung von Wasser und für die Beleuchtung. Das Projekt dient dem Personal der Schule, den Studenten und ihren Familien, und der dem EFBAB angeschlossenen Primarschule – insgesamt fast 900 Personen.

Bedürfnisse: Um den Betrieb weiter zu erhalten, muss die Schule ihre Betriebskosten und insbesondere ihre Stromrechnung stark reduzieren. Dazu ist sie auf eine erneuerbare Energieversorgung angewiesen.

Ziele: Mit diesem Projekt soll die Schule eine solare Anlage für die Wasserversorgung und die Beleuchtung erhalten.

Technik: Zwei Installationen sind vorgesehen. Solarpanels mit einer Leistung von 1 kW speisen eine Batterie, die die Energie speichert und am Abend für die elektrische Beleuchtung (40 Lampen) sorgt. Eine getrennte Installation (Leistung 2 kW) liefert den Antrieb für eine Pumpe, welche zur Gewinnung und Speicherung von Trinkwasser für den landwirtschaftlichen Betrieb und den Menschen dient.

Budget: Das Gesamtbudget liegt bei 6'000'000 CFA (9'500 CHF).



Notre Soleil Suisse, 8000 Zürich, PC 61-419994-4, IBAN CH61 0900 0000 6141 9994 4

Notre Soleil Suisse ist seit 2018 steuerbefreit; Spenden können von den Steuern abgesetzt werden.

Franziska Heusser, Hochst. 68, CH-8044 Zürich Schweiz Tel/Fax +41 44 322 64 22 Mobile: +41 79 328 45 67
fheusser@bluewin.ch www.notresoleilsuisse.ch www.solafrique.ch